

Oder auch Irina Lammert gegen Holzbüttgen II lautet die Bilanz nach der erwarteten Niederlage gegen den Tabellenführer.

Bedingt durch den krankheitsbedingten Ausfall von Christine Lammert musste Ramonas kleine Schwester Pia heute Ersatz in der Oberliga spielen. Im Doppel spielten beide locker auf gegen Freiberg-Nolten/Wilkowski, verloren aber ebenso wie Irina und Bianca gegen Berg/Schwickert in 3 Sätzen.

Irina konnte sich im Spiel gegen Lisa Berg für ihre Niederlage beim Einsatz in der 2. Mannschaft revanchieren. Nach 2:0 Satzführung kam Berg noch einmal auf 2:2 ran. Auch der 5. Satz war hart umkämpft, ehe Irina schließlich mit 12:10 gewann. Bianca hielt gegen Freiberg-Nolten gut mit und stand kurz vor einem Satzgewinn. Letztendlich musste sie sich aber der Routine der Gegnerin beugen.

Ein enges Spiel mit Siegchancen gab es für Ramona im hinteren Paarkreuz gegen Sandra Wilkowski. In den ersten beiden Sätzen spielte Ramona befreit auf und machte ihrer Gegnerin mit platzierten Topspins das Leben schwer. Wilkowski stellte dann ihr Spiel um und gewann noch mit 3:2. Pia konnte gegen Schwickert nichts ausrichten und verlor mit 0:3.

Nun kam Irinas Stunde gegen die ehemalige Nationalspielerin Freiberg-Nolten. Mit sicherer Abwehr und gezielten Schüssen ging Irina mit 2:0 in Führung, verlor die nächsten beiden Sätze und konnte sich schließlich sicher mit 11:4 im 5. Satz durchsetzen. Damit brachte sie ihren beiden Gegnerinnen jeweils den ersten Punkteverlust in der Oberliga ein.

Bianca konnte gegen Lisa Berg immerhin einen Satz gewinnen. Ramona und Pia verloren danach jeweils mit 0:3 zum 2:8 Endstand.

Mit 13:5 Punkten überwintert die Dritte nun auf dem 3. Tabellenplatz. Am 14.01.2012 geht es dann direkt in das vereinsinterne Duell gegen Bergneustadt II.



Favoritenschreck Irina Lammert  
Ein Bericht von Bianca Bexten